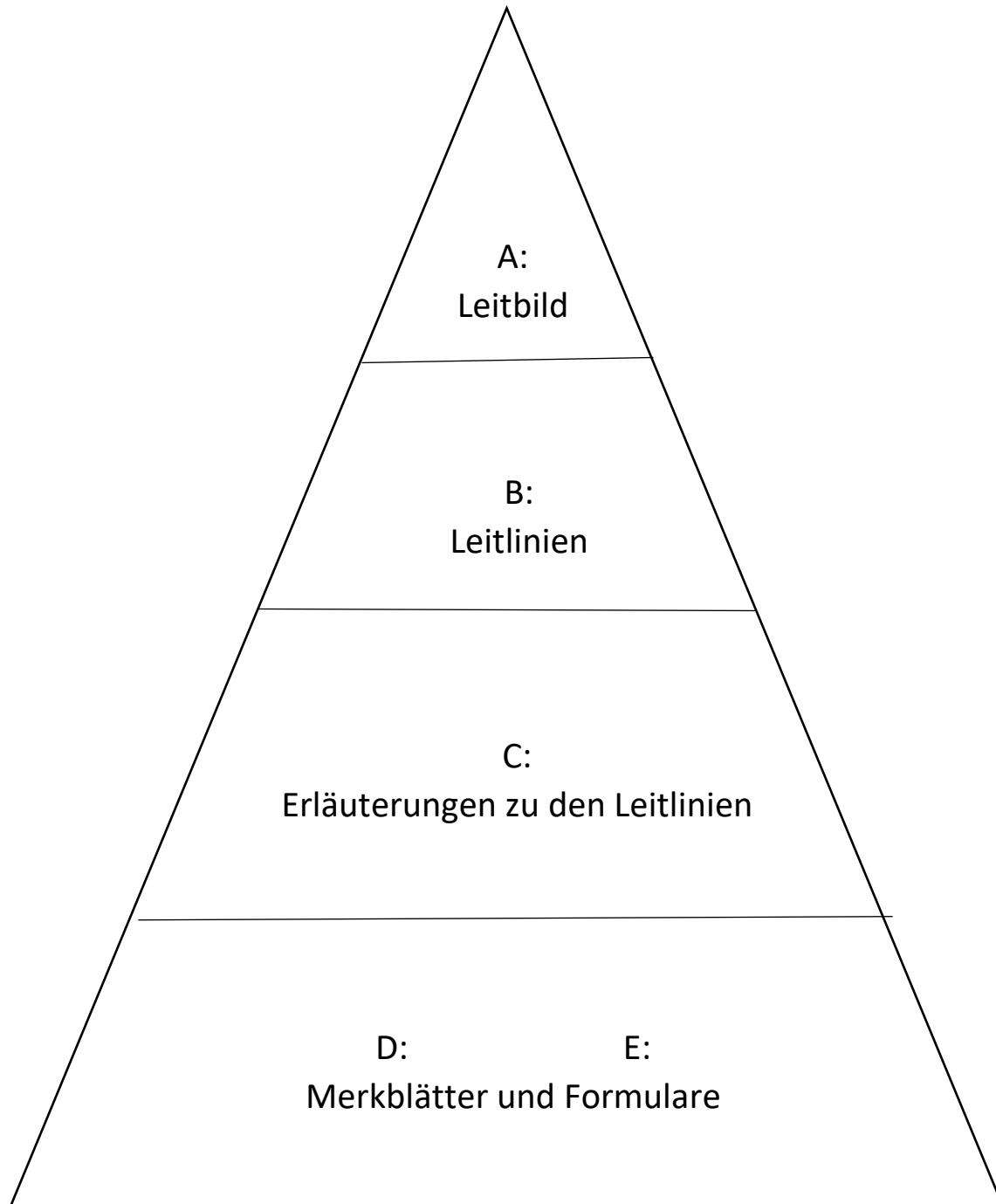




# Abteilung Fußball





# Handbuch



## Inhaltsverzeichnis:

- Kapitel A: Unser Leitbild  
Kapitel B: Unsere Leitlinien  
Kapitel C: Erläuterungen zu den Leitlinien  
Kapitel D: Merkblätter
1. Merkblatt für Trainer und Übungsleiter
  2. Merkblatt zu den Trainingsinhalten (noch in Arbeit)
  3. Merkblatt für neue Spieler (noch in Arbeit)
  4. Merkblatt für Eltern (noch in Arbeit)
  5. Merkblatt für die Nutzung des SuS-Bullis
  6. Merkblatt Materialbestellung
  7. Organigramme Vorstand
- Kapitel E: Formulare
1. Aufnahmeantrag SuS Olfen
  2. Passantrag
  3. Einverständniserklärung für die Abmeldung Pass Online
  4. Antrag „Hochschreiben von Jugendspielern“
  5. Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Fotos Minderjähriger
  6. Selbstverpflichtungserklärung für Trainer und Übungsleiter
  7. Datenschutzerklärung
  8. Antrag Unterstützung Veranstaltungen Jugend
  9. Teilnehmerliste Antrag Veranstaltungen
  10. Trainerbogen
  11. Materialbestellung Einzelpersonen
  12. Materialbestellung Mannschaften
  13. Trainingskleidung Bestellvordruck Teamsport Philipp
  14. Sammelbestellung Teamsport Philipp
  15. Flyer Sportbekleidung



Kapitel A:



# Leitbild

Wir sind ein sportlich ambitionierter  
Breitensportverein auf der Grundlage  
sozialer Werte!



## Kapitel B:



# Unsere Leitlinien:

1. Wir identifizieren uns mit dem Verein!
2. Wir sind für alle offen und schließen niemanden aus!
3. Wir stehen für gemeinsame Werte ein!
4. Wir stellen uns vielfältig dar und vernetzen uns!
5. Wir leben vom Einsatz aller und der Wertschätzung  
des Ehrenamtes!
6. Wir bieten für alle eine sportliche Heimat,  
von der frühesten Jugend bis zu den Senioren!
7. Wir verfolgen ein gesundes Finanzkonzept!



# Leitlinie 1



## Wir identifizieren uns mit dem Verein!

Wir leben ein aktives Vereinsleben über den Fußball hinaus, an dem sich jeder beteiligen kann. Durch die gegenseitige Vernetzung und Hilfe untereinander ergeben sich weitere Chancen und Möglichkeiten zur persönlichen Entwicklung und Ausprägung sozialer Kompetenzen.

Wir übernehmen Verantwortung und bringen uns durch ehrenamtliche Tätigkeiten ein.

Wir nehmen an außersportlichen Aktivitäten teil und repräsentieren dabei den Verein.



## Leitlinie 2



# Wir sind für alle offen und schließen niemanden aus!

Unser Ziel ist es, einer breiten Masse von Interessierten (Kinder, Jugendliche, Erwachsene) ein attraktives Sportangebot anzubieten. Das bedeutet, dass wir jedem, der bei uns Sport treiben möchte, die Gelegenheit dazu bieten.



## Leitlinie 3



### Wir stehen für gemeinsame Werte ein!

Im Rahmen unserer gesellschaftlichen und sozialen Verantwortung wollen wir zufriedene Mitglieder, die die Menschen sowie die Qualität unserer Angebote und die Organisation (wert)schätzen.

Wir erwarten von allen Beteiligten einen fairen und offenen Umgang miteinander. Dazu zählen Freundlichkeit, Offenheit, Pünktlichkeit, Disziplin, Respekt, Akzeptanz von Regeln, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Hilfsbereitschaft, Teamgeist, ...

Wir distanzieren uns von jeglicher Form von Gewalt. Dies bezieht auch ausdrücklich die verbale Gewalt gegenüber anderen Sportlern, den Schiedsrichtern und den Zuschauern mit ein.



## Leitlinie 4



### Wir stellen uns vielfältig dar und vernetzen uns!

Wir sind von dem was wir tun überzeugt und das soll entsprechend kommuniziert werden.

Kommunikation soll informativ, umfassend und ehrlich sein. Hierzu nutzen wir alle aktuellen internen und externen Kommunikationskanäle.

Sie soll sprachlich, optisch und in der Darstellung zum SuS Olfen passen und regelmäßig erfolgen.





## Leitlinie 5



# Wir leben vom Einsatz aller und der Wertschätzung des Ehrenamtes!

Gesellschaftliche Veränderungen und andere Faktoren machen es immer schwieriger, neue ehrenamtliche Mitarbeiter zu gewinnen.

Um auch in Zukunft ausreichend Mitarbeiter gewinnen zu können, ist ein systematisches und abgestimmtes Handeln in Verbindung mit einer persönlichen Ansprache erforderlich.

Wir binden die Mitarbeiter bei der Entwicklung unserer Ziele mit ein und führen regelmäßig Gespräche.

Wir zeigen unseren Ehrenamtlichen unsere Wertschätzung.

Wir helfen neuen Mitarbeitern bei der Einarbeitung und qualifizieren sie, sofern möglich, weiter.



## Leitlinie 6



Wir bieten für alle eine sportliche Heimat,  
von der frühesten Jugend bis zu den  
Senioren!

Wir verstehen uns als Breitensportverein mit leistungsorientierter Ausrichtung.

Wir möchten möglichst viele Jungen und Mädchen für das Fußballspielen im Verein begeistern und an den SuS Olfen binden. Jeder und jede sollen durch altersgerechtes Fußballspielen gefördert werden und zwar in körperlicher, geistiger und sozialer Hinsicht.



## Leitlinie 7



### Wir verfolgen ein gesundes Finanzkonzept!

Die Fußballabteilung nutzt die ihr zufließenden Mittel um die Kosten für einen reibungslosen Trainings- und Spielbetrieb zu decken.

Darüber hinaus möchten wir auch in sinnvolle Infrastruktur investieren. Hierzu ist die Bildung von Rücklagen notwendig.

Die der Jugend zustehenden Mittel werden ausschließlich für die Belange des Jugendfußballs verwendet. Der Jugendförderverein (JFF) unterstützt die Jugendfußballer.

Alle Übungsleiter / Trainer sollen für ihren Einsatz honoriert werden.

Die Abhängigkeit von einem „Großsponsor“, der mit seinem Sponsoring Einfluss auf den Verein nehmen will, lehnen wir ab.

Eine Vergütung einzelner Spieler lehnen wir ab.



Kapitel C:  
Erläuterungen zu den Leitlinien



In diesem Kapitel wollen wir die in Kapitel B formulierten Leitlinien etwas näher erläutern. Dazu haben wir die Leitlinien noch einmal *in kursiv und unterstrichen* abgedruckt.

Die Erläuterungen und Beispiele ergänzen das Ganze in „normalem“ Druck.



**Leitlinie 1:**  
**Wir identifizieren uns mit dem Verein!**



Wir leben ein aktives Vereinsleben über den Fußball hinaus, an dem sich jeder beteiligen kann.

Oberstes Ziel unseres Handelns ist das Wohl des Vereins. Daher stehen im Zweifel die Interessen des Vereins über den Interessen einzelner Mannschaften und diese wiederum über den Interessen einzelner Spieler, Trainer oder Vorstandsmitglieder.

Durch die gegenseitige Vernetzung und Hilfe untereinander ergeben sich weitere Chancen und Möglichkeiten zur persönlichen Entwicklung und Ausprägung sozialer Kompetenzen.

Wir übernehmen Verantwortung und bringen uns durch ehrenamtliche Tätigkeiten ein.

Unser Verein lebt davon, dass sich Alle (Trainer, Spieler, Eltern, Fans, ...) engagieren! Eine Teilnahme an bzw. die Unterstützung von Vereinsveranstaltungen (Saisonabschluss, Summer Special, Team-Tippspiel in Kicktipp, Trainerstammtisch, Tannenbaum-Sammelaktion, Spiele anderer Mannschaften, insbesondere Pokal- oder Aufstiegsspiele) sollte daher für alle selbstverständlich sein. Dazu gehört auch die Übernahme von Diensten bei diesen Events, z.B. Würstchen grillen, Getränkeverkauf oder eine Kuchenspende.

SuS-Fußballer können sich in Notsituationen auf die Unterstützung untereinander, in welcher Form auch immer, verlassen.

Wir sehen uns als Teil der großen SuS-Familie und unterstützen auch die anderen Abteilungen so gut es geht.

Wir nehmen an außersportlichen Aktivitäten teil und repräsentieren dabei den Verein.

Auch überall dort, wo wir in Olfen den Namen des Vereins vertreten können, wollen wir uns beteiligen, z.B. Jedermannschießen und Kickerturnier des Schützenvereins, Drachenbootrennen beim Hafenfest, Blutspendemeisterschaft des DRK, Sommerfest der Fanclubs ....

Unsere Vereinsfarben Grün und Weiß sollen in der Stadt Olfen erkennbar und ein Eckpfeiler des gesellschaftlichen Lebens sein. Dies fördert die Verbindung der Olfener Bevölkerung und der Unternehmen zu unserem Verein.



**Leitlinie 2:**  
**Wir sind für alle offen und schließen  
niemanden aus!**



Unser Ziel ist es, einer breiten Masse von Interessierten (Kinder, Jugendliche, Erwachsene) ein attraktives Sportangebot anzubieten.

Das bedeutet, dass wir jedem, der bei uns Sport treiben möchte, die Gelegenheit dazu bieten.

Jeder, egal welcher Hautfarbe, Religion, welchen Alters, Geschlechts oder sportlichen Leistungsfähigkeit, soll die Gelegenheit zur Teilnahme am Trainingsbetrieb bekommen und ist beim SuS Olfen herzlich Willkommen.

Die Teilnahme am Trainingsbetrieb setzt die Vereinsmitgliedschaft voraus (vorheriges Schnuppertraining möglich).

Wer in welcher Mannschaft trainiert, entscheiden die jeweiligen Trainer der Altersgruppen in Abstimmung mit dem Vorstand.

Nur in absoluten Ausnahmefällen kann nach Abstimmung mit dem Vorstand eine Warteliste eingeführt werden.

Bitte unbedingt bedenken: Fußball ist ein Mannschaftssport!

Eine Abmeldung während einer laufenden Saison ist für das Mannschaftsgefüge äußerst schwierig! Jeder Spieler, Trainer und Betreuer sollte die Charaktereigenschaft besitzen, nicht während der Saison „sein Team“ im Stich zu lassen.



### Leitlinie 3:

Wir stehen für gemeinsame Werte ein!



Im Rahmen unserer gesellschaftlichen und sozialen Verantwortung wollen wir zufriedene Mitglieder, die die Menschen sowie die Qualität unserer Angebote und die Organisation (wert)schätzen.

Wir wünschen uns Mitglieder, die sich einbringen und offen und ehrlich ihre Meinung sagen. Wir erwarten aber, dass dies in konstruktiver Art und Weise gegenüber denen geschieht, die eine andere Sichtweise haben.

Wir erwarten von allen Beteiligten einen fairen und offenen Umgang miteinander. Dazu zählen Freundlichkeit, Offenheit, Pünktlichkeit, Disziplin, Respekt, Akzeptanz von Regeln, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Hilfsbereitschaft, Teamgeist, ...

Diese Aufzählung ist natürlich nicht abschließend, zeigt aber, welche Bereiche für uns von großer Bedeutung sind.

Wir distanzieren uns von jeglicher Form von Gewalt. Dies bezieht auch ausdrücklich die verbale Gewalt gegenüber anderen Sportlern, den Schiedsrichtern und den Zuschauern mit ein.

Fußball ist ein Sport, zu dem Emotionen in besonderer Weise dazu gehören. Dies bedeutet aber nicht, dass z.B. durch beleidigende Äußerungen oder Handlungen Grenzen überschritten werden dürfen. Entsprechendes Fehlverhalten werden wir vereinsintern sanktionieren, unabhängig davon, ob es zu „offiziellen“ Strafen seitens des Verbandes kommt.



#### Leitlinie 4:

Wir stellen uns vielfältig dar und vernetzen uns!



Wir sind von dem was wir tun überzeugt und das soll entsprechend kommuniziert werden.

Die Kommunikation ist ein hohes Gut in unserem Verein. Entscheidungen werden im Vorstand getroffen und müssen adressatengerecht weitergegeben werden.

Kommunikation soll informativ, umfassend und ehrlich sein. Hierzu nutzen wir alle aktuellen internen und externen Kommunikationskanäle.

Grundsatz unserer Kommunikation ist, dass zuerst die direkt Betroffenen informiert werden sollen, bevor die „breite Öffentlichkeit“ informiert wird. Daraus folgt, dass die interne Kommunikation (Vorstand > erweiterter Vorstand > Trainer > Spieler > Eltern) Vorrang vor der externen Kommunikation hat. Hierbei stehen uns mit den sozialen Medien WhatsApp, Facebook, der SuS-Homepage oder der lokalen Tageszeitung verschiedene Wege zur Verfügung. Bei allen Arten der Kommunikation ist es wichtig, sich auf wesentliche Dinge zu fokussieren. Informationen, Entscheidungen und Anweisungen sollten durch schlüssige Argumente für jeden verständlich gemacht werden. Dies ist bei der internen Kommunikation genauso wichtig wie bei der externen Kommunikation. Die Information erfolgt, wie zuvor aufgezeigt, durch feste Reihenfolgen, um keine Personengruppen zu übergehen bzw. der Verantwortungsgewichtung der jeweiligen Funktionsträger gerecht zu werden.

Sie kann auch durch Bekanntmachungen auf dem Platz oder über die Jahreshauptversammlung erfolgen. Die externe Kommunikation erfolgt immer über den Bereich Öffentlichkeitsarbeit, der in Absprache mit dem Vorstand die entsprechenden Informationen erstellt und weitergibt.

Jedes Mitglied sollte sich daher an den Bereich Öffentlichkeitsarbeit wenden, um bestimmte Themen über die o.g. Kanäle zu veröffentlichen.

Sie soll sprachlich, optisch und in der Darstellung zum SuS Olfen passen und regelmäßig erfolgen.

Jede Kommunikation des SuS Olfen sollte aus sprachlicher Sicht mindestens dem 4-Augen-Prinzip unterstellt sein. Hier sind die entsprechenden Teile des Vorstandes, die für den Inhalt verantwortlich zeichnen, in der Pflicht. Für die Optik in den sozialen Medien ist der Bereich Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich. Dieser ist auch bemüht, zu allen Themen in regelmäßigen Abständen über Facebook und die Homepage zu informieren.

Ein wichtiger Punkt ist hier für alle Mitglieder zu nennen: jeder, der sich außerhalb des SuS-Geländes und im Beisein von Nichtmitgliedern zum SuS Olfen äußert, betreibt externe Kommunikation und repräsentiert unseren Verein. Hier ist es wichtig, im Sinne unserer Leitlinien zu handeln und respektvoll den Verein zu vertreten.





## Zur Leitlinie 5:

Wir leben vom Einsatz aller und der Wertschätzung des Ehrenamtes!



Gesellschaftliche Veränderungen und andere Faktoren machen es immer schwieriger, neue ehrenamtliche Mitarbeiter zu gewinnen.

Gleichwohl setzt sich der Abteilungsvorstand ausschließlich aus Ehrenamtlichen zusammen.

Um auch in Zukunft ausreichend Mitarbeiter gewinnen zu können, ist ein systematisches und abgestimmtes Handeln in Verbindung mit einer persönlichen Ansprache erforderlich.

Eine Grundvoraussetzung hierfür ist eine transparente und kooperative Vereinsführung. Diese erleichtert den Einstieg neuer Mitarbeiter und fördert die Identifikation mit unseren Leitlinien.

Teamarbeit ist ein weiterer wichtiger Faktor unserer Philosophie. Auch wenn es immer Verantwortliche für bestimmte Aufgabenbereiche geben muss, wird doch keiner mit der Erledigung alleine gelassen.

Wir bauen einen Mitarbeiterpool auf, um schnell auf Veränderungen reagieren zu können (neue Aufgaben, Ausscheiden von Ehrenamtlichen, usw.).

Die Aufgabe des Ehrenamtsbeauftragten wird fest in die Vorstandsstruktur integriert.

Wir binden die Mitarbeiter bei der Entwicklung unserer Ziele mit ein und führen regelmäßig Gespräche.

Jedes Mitglied des erweiterten Vorstandes hat jederzeit die Möglichkeit, an den Vorstandssitzungen teilzunehmen. Zur Planung der Tagesordnung ist hierfür eine Anmeldung erforderlich.

Darüber hinaus hat jedes Vereinsmitglied jederzeit die Möglichkeit, seine Ideen den Vorstandsmitgliedern vorzutragen.

Wir zeigen unseren Ehrenamtlichen unsere Wertschätzung.

Hierzu bedient sich der Vorstand verschiedener Möglichkeiten, z.B. Dankeschön-Feiern, Ehrungen ....

Wir helfen neuen Mitarbeitern bei der Einarbeitung und qualifizieren sie, sofern möglich, weiter.



## Zur Leitlinie 6:

Wir bieten für alle eine sportliche Heimat, von der frühesten Jugend bis zu den Senioren!



Wir verstehen uns als Breitensportverein mit leistungsorientierter Ausrichtung.

Wir möchten alle Interessierten für das Fußballspiel im Verein begeistern und ihnen ein alters- und leistungsgerechtes Training anbieten. Dabei verstehen wir Juniorenfußball nicht primär als Resultats-, sondern vor allem als Ausbildungsfußball (s. dazu auch unser Merkblatt zu den Trainingsinhalten).

Trotzdem ist es unser sportliches Ziel unsere ersten Mannschaften von der D-Jugend bis zu den Senioren in den überkreislichen Spielbetrieb zu führen bzw. dort zu halten.

Wir möchten möglichst viele Jungen und Mädchen für das Fußballspielen im Verein begeistern und an den SuS Olfen binden.

Ein weiteres primäres Ziel ist es, möglichst viele vom SuS Olfen ausgebildete Kinder und Jugendliche bis in den Seniorenbereich zu führen und langfristig an unseren Verein zu binden. Am Ende ihrer Jugendausbildung sollen so viele Jugendspieler wie möglich in den Herren bzw. Damenmannschaften des SuS Olfen auflaufen.

Jeder und jede sollen durch altersgerechtes Fußballspielen gefördert werden und zwar in körperlicher, geistiger und sozialer Hinsicht.

Unabhängig von den Trainingsinhalten bleiben die entsprechenden menschlichen und pädagogischen Eignungen der Trainer und Betreuer sowie eine positive Grundeinstellung zum SuS Olfen wesentliche Voraussetzungen für die ehrenamtliche Mitarbeit.



## Zur Leitlinie 7:

Wir verfolgen ein gesundes Finanzkonzept!



Die Fußballabteilung nutzt die ihr zufließenden Mittel (Beiträge, Spenden, Zuschüsse, Einnahmen aus der Werbe-GbR, Verkauf von Speisen und Getränken bei Veranstaltungen aller Art, sowie den Eintrittsgeldern aus den Heimspielen) um die Kosten für einen reibungslosen Trainings- und Spielbetrieb (Ausrüstung, Trainer, Schiedsrichterkosten, Verbandsabgaben ...) zu decken.

Darüber hinaus möchten wir auch in sinnvolle Infrastruktur (Bulli, Spielplatz, ...) investieren.  
Hierzu ist die Bildung von Rücklagen notwendig.

Die der Jugend zustehenden Mittel (Mitgliedsbeiträge, Zuschüsse, an die Jugend adressierte Spenden, ...) werden ausschließlich für die Belange des Jugendfußballs verwendet.

Der Jugendförderverein (JFF) unterstützt die Jugendfußballer.

Der JFF unterstützt die Jugendfußballer insbesondere bei der Beschaffung von Sportbekleidung und Trainingsmaterialien, der Bezuschussung von Kinder- u. Jugendfreizeiten sowie der Qualifizierung der Übungsleiter.

Alle Übungsleiter / Trainer sollen für ihren Einsatz honoriert werden.

Hierzu wird in jeder Saison ein durchgängiges Vergütungssystem von der Jugend bis zu den Senioren erstellt.

Die Abhängigkeit von einem „Großsponsor“, der mit seinem Sponsoring Einfluss auf den Verein nehmen will, lehnen wir ab.

Eine Vergütung einzelner Spieler lehnen wir ab.